

oder übel gewircket: mit einem Wort/ recht oder unrecht gehandelt.

Er wird dich fragen und Rechnung von dir fordern über deinen freyen/ungebundenen/ledigen/ungezwungenen Willen: ob du damit wohl oder übel gewählt und gewünscht: ob du solchen Ihme übergeben/ überlassen/ und seinem göttlichen Willen gleichförmig gemacht oder nicht: ob solcher auf das gute oder auf das böse gezügel/ veranleitet worden/ und geneigt gewesen: ob du selbigen zum bösen oder aber zum guten appliciret und angewendet/ im bösen bezwungen oder aber Meister gelassen/ derselbe gut oder aber böß und verkehrt gewesen: ob du nach deinem oder aber nach dem göttlichen Willen gethan/ gelebt und gehandelt: ob du dich je und allezeit/ in aller Begebenheit/ in allem Fall/ in Lieb und Leid/ in Glück und Unglück/ in Kranckheit und Gesundheit/ in Wohlfahrt und Widerwertigkeit/ in Freud und Traurigkeit seinem göttlichen Willen ergeben/ deinen Willen mit dem seinigen vereiniget: ob du deinen Willen im guten ins Werck gerichtet oder nicht: ob selbiger mehrer zu **GOTT**/ zum Himmel/ zur Seelen Heil/ zu den göttlichen/ ewigen/ geistlichen/ himmlischen Dingen/ oder aber mehrer nach der Welt/ nach den Creaturen/ nach den irdischen/ zeitlichen/ schnöden/ eitelen Dingen geneigt gewesen seye.

Er wird dich examiniren und Rechnungschafft von dir begehren über dein Gedächtniß/ wie du dich damit verhalten/ solche gebraucht und angewendet/ ob wohl oder übel/ ob zum guten oder aber zum bösen: ob du dadurch dein Leben hindurch zum öfftern Seiner/ seiner dir ertheilten Gaben und Gnaden/ seiner so häufig erzeugten geistlich- und leiblichen Gutthaten/ seiner Menschwerdung/ seines bitteren Leidens und Sterbens/ deiner Erlösung/ deiner Seelen Heils ingedenck gewesen/ deiner Sterblichkeit/ deiner Nichtigkeit/ der Höllen/ des Himmels/ des Todts/ der Ewigkeit/ mehrer an die göttliche/ geistliche/ ewige/ himmlische Dinge/ oder aber mehrer an die weltliche/ nichtige/